

„Arbitre stagiaire“

- Voraussetzungen:
- kein Mindestalter (ab 12 Jahren empfohlen)
 - Lizenz bei einem FLTT-Verein

Inhalte des theoretischen Einführungskurses:

- Aufschlag und Rückschlag (Regel 2.6-2.8, 2.13, 2.14)
- „Let“ (Regel 2.9)
- Punkt (Regel 2.10)
- Aufgaben eines Schiedsrichters/-Assistenten (Regel 3.3.2, 3.4.1, 3.4.3, 3.4.4)
- allgemeine Abläufe

Ablauf:

- Mentoren („tuteurs“), die sich um die theoretische Einführung und die Supervision AS kümmern
- die AS begleiten ihren Mentor je nach Möglichkeit bei dessen Einsätzen
- bei Verbandsveranstaltungen der Jugendkategorien werden die AS als Schiedsrichter am Tisch eingesetzt und von ihren Mentoren begleitet
- grundsätzlich keine Einsätze bei Spielen der Seniors
- AS dürfen nicht als Spieler an einer Veranstaltung teilnehmen, bei der sie als Schiedsrichter eingesetzt werden

Status:

- AS können keine persönlichen Strafen aussprechen und ihre Entscheidungen unterliegen jederzeit der Verantwortung des Mentors bzw. des zuständigen OSR, die im Zweifel endgültig entscheiden
- Vereine mit min. 2 AS werden von der Gebühr für das Nichtstellen eines aktiven SR (IR-03, W, b) befreit
- AS sollen pro Saison min. 3 Einsätze machen
- abgeschlossener Einführungskurs kann bei der Ausbildung zum Nationalen Schiedsrichter angerechnet werden

finanzielle Entschädigung (nach Abschluss des Einführungskurses):

- 25,00€ pro Einsatz (unabhängig von der Dauer)
- 0,30€/km für die Anreise